



Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 10. November 2015

Vorlagen-Nr. 15-F-05-0016

Schlüsse aus der Umfrage im Westend ziehen - Mobilitäts- und Parkumfrage in Wiesbaden - Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 23.09.2015 -

Dank der vom Magistrat durchgeführten Umfrage im äußeren Westend besitzen die städtischen Gremien nun erstmals belastbare Zahlen zum dortigen Parkplatzbedarf. Wenn der Elsässer Platz nun wie geplant zu einer Anwohnerparkfläche umgewandelt werden wird, muss eine Alternative für die Pendler aus dem Untertaunus geschaffen werden, wenn diese nicht weiter (dann illegal) dort parken oder die ebenfalls stark betroffenen anderen Teile der Innenstadt verstopfen sollen. Da Mobilität ein elementarer Teil der Stadtentwicklungspolitik ist, sollte dieses erfolgreiche Modell der Anwohnerumfrage auch in den anderen Wiesbadener Stadtteilen durchgeführt werden, um noch mehr empirische Daten in die Entwicklung des Verkehrsentwicklungsplans (VEP) bzw. in WISEK einfließen zu lassen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten,
 - a. wie sich die Anzahl der öffentlich zugänglichen Parkplätze (im öffentlichen Straßenraum, in den öffentlichen Parkhäusern und in Anwohnergaragen) seit 2010 verändert hat.
 - b. ob bereits Flächen für die Schaffung zusätzlicher Parkplätze (Anwohner sowie P&R) identifiziert wurden.
2. analog zum Beispiel der Befragung im Westend eine solche Umfrage für ganz Wiesbaden zu konzipieren und die Ergebnisse in den neuen Verkehrsentwicklungsplan (VEP) und WISEK einfließen zu lassen.

Änderungsantrag der Fraktion Linke&Piraten vom 01.10.2015

Der Antrag wird in Punkt 1 wie folgt geändert:

- a. wie sich die Anzahl der öffentlich zugänglichen ~~Parkplätze~~ **PKW-Stellplätze und Fahrradabstellplätze** (im öffentlichen Straßenraum, in den öffentlichen Parkhäusern und in Anwohnergaragen) seit 2010 verändert hat.
- b. ob bereits Flächen für die Schaffung zusätzlicher ~~Parkplätze~~ **PKW-Stellplätze** (Anwohner sowie P&R) **und Fahrradabstellplätze** identifiziert wurden.

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

- a. wie sich die Anzahl der öffentlich zugänglichen PKW-Stellplätze und Fahrradabstellplätze (im öffentlichen Straßenraum, in den öffentlichen Parkhäusern und in Anwohnergaragen) seit 2010 verändert hat.
- b. ob bereits Flächen für die Schaffung zusätzlicher PKW-Stellplätze (Anwohner sowie P&R) und Fahrradabstellplätze identifiziert wurden.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2015

Kessler
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2015

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2015

Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister